



## **Titel: Arbeit mit Google Earth Pro: HafenCity Hamburg – Virtuelle Erkundung eines neuen Stadtteils**

Bei der Bearbeitung sind digitale Werkzeuge/Geräte erforderlich Ja  Nein

|                         |                                    |                                  |  |
|-------------------------|------------------------------------|----------------------------------|--|
| <b>Fach</b><br>Erdkunde | <b>Klasse</b><br>8 Klasse<br>(Gym) | <b>Urheber</b><br>Martin Häusler | <b>Erscheinungsdatum</b><br>14.04.2020 |
|-------------------------|------------------------------------|----------------------------------|--|

### **Kompetenzen**

- orientieren sich mithilfe schematischer Darstellungen,
- gewinnen sach- und zielgerecht Informationen im (virtuellen) Gelände,
- verknüpfen zielorientiert gewonnene Informationen mit anderen Informationen,
- stellen gewonnene Informationen in geeigneten Formen (z. B. Karten oder Diagrammen) dar
- beurteilen und bewerten aufgrund geografischer Kenntnisse und geeigneter Kriterien geografisch relevante Sachverhalte, Ereignisse, Probleme, Risiken



### **Kompetenzen aus dem Orientierungsrahmen Medienbildung in der allgemeinbildenden Schule**

- analysieren und strukturieren themenrelevante Informationen aus Medienangeboten. (I/2)
- planen und entwickeln unter Anleitung Medienprodukte in vorgegebenen Formaten und präsentieren ihre Medienprodukte. (III/1)
- bewerten und nutzen effektive digitale Lernmöglichkeiten und digitale Werkzeuge sowie Medien zum Lernen, arbeiten und Problemlösen. (V/3)

### **Inhalt**

**Aufgabe 1:** Informiere dich über die Entstehung der *HafenCity Hamburg*. Stelle die wichtigsten Phasen der Planung und Entstehung in einer tabellarischen Übersicht dar.

(Erdkundebuch, <https://de.wikipedia.org/wiki/Hamburg-HafenCity>,

<https://www.hafencity.com/de/ueberblick/hafencity-die-genese-einer-idee.html>, Zugriff am 10.04.2020).

| Die HafenCity Hamburg - Entstehungsphasen |   |
|---|---|
| Mitte der 1960er-Jahre                    | Verlagerung aktiver Hafenumflächen elbabwärts, Industriebrachen entstehen   |
| 1997                                      | Vorstellung von Plänen zur Neubebauung des Großen Grasbrooks; Beschluss des Baus einer <i>Hafencity</i>   |
| 2000                                      | Veröffentlichung eines <i>Masterplan HafenCity</i> (städtebauliches Entwicklungskonzept für die Umwandlung des Hafenumrandes zu einer Erweiterung der Hamburger Innenstadt) |
| ...                                       | ...   |



### Aufgabe 2:

a) Markiere mithilfe von Google Earth Pro das Planungsgebiet der *HafenCity Hamburg* (bebaute und noch nicht bebaute Flächen, für Fortgeschrittene: Zeichne die verschiedenen Quartiere in verschiedenen Farben ein, vgl. Internetlink). Nutze hierfür Google Earth Pro (Polygone einzeichnen) oder ein Satellitenbild (z.B. einen Screenshot als der Browserversion von Google Earth) und ein geeignetes Zeichenprogramm. Alternativ kannst du das Gebiet auch in ein ausgedrucktes Satellitenbild oder einen Stadtplan von Hamburg einzeichnen. (<https://www.hafencity.com/en/concepts/the-foundation-of-hafencity-the-masterplan.html>, Zugriff am 10.04.2020)

b) Erkläre stadtplanerische Zielsetzungen, die in der *HafenCity Hamburg* verwirklicht werden sollen. Erstelle hierzu mit Google Earth Pro einen virtuellen Rundgang durch die HafenCity, auf dem du die wichtigsten Merkmale zeigen kannst (Erdkundebuch, <https://www.hafencity.com/de/ueberblick/hafencity-die-genese-einer-idee.html>, Zugriff am 10.04.2020).

### Aufgabe 3:

Beurteile, inwieweit die *HafenCity Hamburg* Kriterien einer nachhaltigen Stadtplanung erfüllt (zur Wiederholung des Begriffs der Nachhaltigkeit: [https://www2.klett.de/sixcms/media.php/229/AB\\_Nachhaltigkeit.810006.pdf](https://www2.klett.de/sixcms/media.php/229/AB_Nachhaltigkeit.810006.pdf), [https://www2.klett.de/sixcms/media.php/229/104060\\_KV\\_07\\_02\\_L.pdf](https://www2.klett.de/sixcms/media.php/229/104060_KV_07_02_L.pdf), Zugriff am 10.04.2020)

## Hinweise für begleitende Erwachsene

Die Aufgabe ist eingebettet in das Rahmenthema *Städte im Wandel* und die Unterrichtseinheit *Aspekte der Stadtentwicklung*. Hilfreich ist es, wenn die SuS mit Grundfunktionen von Google Earth Pro bereits vertraut sind.

### Anmerkung zu Aufgabe 1:

Für diese Aufgabe können bei Verfügbarkeit Informationen aus dem Erdkundebuch verwendet werden. Einen genaueren Überblick – wenn auch in einigen Teilen recht komplex und für diese Aufgabenstellung etwas zu detailliert dargestellt – bietet der Wikipedia-Eintrag zur HafenCity Hamburg. Die Schwierigkeit besteht hierbei darin, wichtige von weniger wichtigen Entwicklungsschritten zu unterscheiden. Hier muss eine individuelle Auswahl ohne Anspruch auf Vollständigkeit getroffen werden. Es sollten möglichst solche Schritte berücksichtigt werden, die sich zentral auf die Entstehung des Stadtteils ausgewirkt haben.

Als Lösungshinweise können die Informationen auf folgendem Infoblatt zugrunde gelegt werden: [https://www.klett.de/sixcms/detail.php?template=terrasse\\_artikel\\_layout\\_pdf&art\\_id=1005613](https://www.klett.de/sixcms/detail.php?template=terrasse_artikel_layout_pdf&art_id=1005613), Zugriff am 14.4.2020)



### Anmerkung zu Aufgabe 2:

Zur Bearbeitung dieser Aufgabe sollten die SuS mit der allgemeinen Verwendung von Google Earth Pro und den Basistools bereits vertraut sein. Falls die Schülerinnen und Schüler im Umgang mit GoogleEarth Pro noch nicht versiert sind, sollten sie sich mithilfe des Tutorials (<https://www.klett.de/alias/1076515>, Zugriff am 06.04.2020) mit den wichtigsten Funktionen und Tools des Programms vertraut machen. Zentral für die Bearbeitung sind die Tools *Polygone* (Aufgabe 2a) und *Pfade* (Aufgabe 2 b). In der verlinkten Planungskarte sind die einzelnen Quartiere der *HafenCity* verzeichnet. Der Lerneffekt bei dieser Teilaufgabe besteht in erster Linie darin, die genauen Abgrenzungen der einzelnen Stadtquartiere anhand markanter Strukturen im Satellitenbild nachvollziehen zu können (beispielsweise abgeschlossene Bauphasen, Gebäude im Bau, Brachflächen). So kann auch der aktuelle Planungsstand (das Bildaufnahmedatum in Google Earth Pro ist hierbei zu beachten) erkannt werden. Die virtuelle Tour sollte dann durch einen Pfad, der exemplarisch an verschiedenen baulichen Strukturen vorbeiführt, gekennzeichnet werden. Hierbei sollten – bei eingeschalteten 3D-Gebäuden – typische Wohngebäude, kulturelle und ggf. kommerzielle Einrichtungen sowie ggf. Erholungsflächen abgefahren werden, um die angestrebte funktionale Durchmischung des Stadtteils zu zeigen. Im Sinne eines medienkritischen Blicks sollte beachtet werden, dass das Satellitenbild grund seiner größeren Aktualität von der 3D-Modellierung abweichen kann.

Als inhaltliche Lösungshinweise können die Informationen auf folgendem Infoblatt zugrunde gelegt werden:

[https://www.klett.de/sixcms/detail.php?template=terrasse\\_artikel\\_layout\\_pdf&art\\_id=1005613](https://www.klett.de/sixcms/detail.php?template=terrasse_artikel_layout_pdf&art_id=1005613),  
Zugriff am 14.4.2020)

### Anmerkung zu Aufgabe 3:

Diese Aufgabe greift zurück auf das Konzept der Nachhaltigkeit, dessen Grundidee den SuS aus dem vorangegangenen Unterricht bereits bekannt sein sollte. Sinnvoll ist hier, das Dreieck der Nachhaltigkeit noch einmal anzuschauen und das Konzept zu wiederholen (weitere Dimensionen außer denen des Dreiecks sollten hier aus didaktischen Gründen nicht betrachtet werden).

Als Lösungshinweise können die Informationen auf folgendem Infoblatt zugrunde gelegt werden:

[https://www.klett.de/sixcms/detail.php?template=terrasse\\_artikel\\_layout\\_pdf&art\\_id=1005613](https://www.klett.de/sixcms/detail.php?template=terrasse_artikel_layout_pdf&art_id=1005613),

Zugriff am 14.4.2020). Darüber hinaus werden Kritikpunkte an Konzept und Umsetzung der planerischen Vorgaben der *HafenCity Hamburg* auch im entsprechenden Wikipedia-Artikel deutlich ([https://de.wikipedia.org/wiki/Hamburg-HafenCity#Kritik\\_am\\_Projekt\\_HafenCity](https://de.wikipedia.org/wiki/Hamburg-HafenCity#Kritik_am_Projekt_HafenCity), Zugriff am 10.04.2020). Wichtig für die Beurteilung ist, dass kriterienorientiert (drei Dimensionen der Nachhaltigkeit) und schlüssig ein Sachurteil gefällt wird.

**Bildrechte:** Pixabay Denkfalle

<https://pixabay.com/de/photos/hamburg-hafencity-hansestadt-elbe-3722479/> (zugriff am 18.4.2020)